RUPERTS NEWS

RNG

Liebe Leserinnen und Leser,

noch zwei Wochen bis zu den ersten Ferien in diesem Schuljahr. Die kommenden Tage werden für unsere Schüler*innen etwas intensiver, denn sicher stehen erste Klassenarbeiten an. Wir wünschen allen viel Erfolg und gutes Gelingen.

Herzliche Grüße
Michael Roth und Sabine Dalumpines

Das Foto stammt von Petra Stüber (derzeit Johannesburg/Südafrika).

Warum fällt Unterricht aus?

Zu unser aller Leidwesen muss Unterricht immer wieder ausfallen. RUPERT erklärt mal, woran es liegt und warum sich nur in den seltensten Fällen etwas ändern lässt.

1. Lehrkraft ist erkrankt - kurzfristig

Wenn eine Lehrkraft erkrankt, ist es vorrangiges Ziel, Hohlstunden (Klasse 5 bis 9) zu vermeiden. Falls möglich, werden Unterrichtsstunden vom Nachmittag nach vorne gezogen (außer in der Kursstufe), wodurch der Nachmittag kürzer wird. Ist dies nicht machbar (z.B. Französisch fällt aus, die andere Hälfte der Klasse hat Latein), werden die Stunden in der Regel vertreten. Liegen dann Arbeitsaufträge für die Klasse vor, können diese Inhalt der Stunde sein. Andernfalls werden die Schüler*innen von einer Lehrkraft beaufsichtigt.

2. Lehrkraft ist länger krank

Bei abzusehendem längeren Ausfall wegen Krankheit versuchen wir, die Stunden fachgerecht abzudecken - idealerweise mit eigenen Kräften. Sind die infrage kommenden Kolleg*innen bereit, zusätzliche Stunden zu arbeiten, übernehmen diese. Gegebenenfalls muss die Stundenzahl allerdings reduziert werden (z.B. drei statt vier Stunden Deutsch oder eine statt zwei Stunden Geschichte). Dies geht natürlich nur, wenn am RNG genügend Kolleg*innen sind, die das ausgefallene Fach auch unterrichten dürfen. Können wir den Ausfall nicht selber stemmen, fragen wir beim Regierungspräsidium (RP) nach. Dort gibt es aber in 99,9 Prozent der Fälle niemanden, der bei uns einspringen könnte.

3. Wiedereingliederung

Nach langer Krankheit ist eine Wiedereingliederungsmaßnahme vorgeschrieben. D.h., die zurückkehrende Person beginnt mit einem geringeren Stundendeputat und steigert dies sukzessive. Dies führt dazu, dass manche Fächer in einzelnen Klassen später beginnen. Falls möglich, machen wir's wie unter 2. beschrieben. Wiedereingliederungsmaßnahmen gibt es in diesem Schuljahr am RNG mehrere!

4. Mangelfach Religion (rk)

Im Fach Religion (römisch-katholisch) haben wir nicht genügend Lehrerstunden an der Schule. Das lässt sich auch nicht vermeiden, denn es gab und gibt schlichtweg nie-

manden, der dieses Manko ausgleichen kann. Es wurden seitens der Schuldekanin etliche Gespräche mit potenziellen Vertretungskräften geführt. Im Lehrer-Pool des RP gibt es niemanden (s.o.); außerdem braucht man für katholische Religion eine besondere Qualifikation, die "missio canonica".

5. Was ist mit Pensionär*innen?

Diejenigen, die wir gefragt haben, winkten meist ab. Einzig im Fach Religion (evangelisch) hatten wir dank der Unterstützung des Oberkirchenrats Stuttgart Erfolg; dieser ist für die gymnasialen kirchlichen Lehrkräfte zuständig und bekam eine Zusage: Der ehemalige Schuldekan in Ravensburg, Frank Eberhardt, wird ein kleines Kontingent an Stunden bei uns übernehmen. Darüber freuen wir uns sehr.

6. "Ich kenne da jemanden..."

Großartig! Aber es gibt Hürden, die zu überwinden sind. Nicht jeder darf vom RP mit einem Vertrag für Krankheitsvertretung angestellt werden. Selbst ein Hochschulstudium kann manchmal nicht ausreichen. Dennoch freuen wir uns über jeden Hinweis Ihrerseits, dem wir natürlich nachgehen werden. Sollten Sie jemand Qualifizierten kennen, der aushelfen könnte, melden Sie sich gerne bei der Schulleitung.

Auf nach La Garenne

Noch besteht die Möglichkeit, sich für den Schüleraustausch nach La Garenne-Colombes (Wangens Partnerstadt in Frankreich) anzumelden. Das Formular können Sie über den unten stehenden Link herunterladen, ausfüllen und dann entweder im Sekretariat abgeben oder per Mail an (Sabine Braunmiller) schicken. Anmelden kann man sich noch bis Montag, den 11. November. **Informationen zum Austausch gibt es in der kommenden Woche und zwar am Donnerstag, den 17. Oktober um 19 Uhr im Sitzungssaal.** Der Schüleraustausch mit La Garenne ist für Schüler*innen ab der 7. Klasse möglich.

Zum Anmeldeformular

Tschüss LmR - willkommen UP

Mit Beginn der Weihnachtsferien endet das Programm "Lernen mit Rückenwind" (LmR), das vom Kultusministerium (KM) während der Corona-Jahre eingerichtet wurde, um Nachteile auszugleichen und schulische Rückstände aufzuholen. Der schöne Titel verschwindet, das Programm bleibt im Wesentlichen erhalten: Aus LmR wird LOBW UP (Lehrer-Online Baden-Württemberg Unterstützungs-Programme). Nicht nur RUPERT fragt sich, warum es eines neuen Namens bedurfte...
Aber egal: Ab sofort können sich Kooperationspartner und Einzelpersonen online registrieren. Nur wer eingetragen ist, kann vom Rupert-Neß.-Gymnasium (und anderen Schulen) zur Unterstützung gebucht werden. Wer Lust hat, mitzumachen, kann sich auf dem Portal anmelden. Wer sich nur informieren möchte, folgt auch gerne dem Link.

Portal zu LOBW UP

Werde schlauer als dein Kind!

Was digitale Medien angeht, ist das für manche Eltern eine richtige Aufgabe: Mehr wissen als sein eigenes Kind. Eine Chance für Erwachsene, gegenüber seinen Zöglingen aufzuholen oder gar vorbeizuziehen, bietet der „Tag der Medien“ am Samstag, den 16. November von 9.30 bis 13 Uhr in der Mittelschule Lindenberg. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Eltern als auch an pädagogisches Fachpersonal. Unter dem Motto „Werde schlauer als Dein Kind!“ bieten Expert*innen aus ganz Bayern Antworten auf wichtige Fragen rund um Mediennutzung in Familien: Wie kann ich mein Kind vor gefährlichen Inhalten schützen? Ab wann hat mein Kind ein „Recht“ auf Medienerziehung und auf ein eigenes Endgerät? Welche Computerspiele sind gefährlich, welche empfehlenswert? Und wie kann man im Netz Straftaten vermeiden?
Diese und viele weitere Themen werden an Infoständen und in stündlich stattfindenden Kurzvorträgen behandelt. Der Eintritt ist frei, die Veranstaltung wird vom Arbeitskreis Medienkompetenz des Landkreises Lindau organisiert, unterstützt vom Kreisjugendring Lindau sowie den Familienstützpunkten Lindau und Westallgäu. RUPERTs Urteil: Sehr empfehlenswert!

Wichtige Informationsquellen

Kultusministerium Baden-Württemberg
www.km-bw.de

Sozialministerium Baden-Württemberg
www.sozialministerium.baden-wuerttemberg.de

Tagesschau in 100 Sekunden
www.tagesschau.de

Rupert-Neß-Gymnasium Wangen, Jahnstraße 25 88239 Wangen im Allgäu